

Kernaufgaben Hotellerie Bern+ Mittelland

Hotellerie Bern+ Mittelland ist ein Regionalverband von hotelleriesuisse und gewährleistet den Informationsfluss in die Region und die Nähe zu den Mitgliedern. Als Fach- und Berufsverband vertritt Hotellerie Bern+ Mittelland über 110 Mitgliederhotels, Gastronomiebetriebe, Spitäler und Passivmitglieder in der Stadt Bern und in den Region Biel, Bern Land und Solothurn.

Kernaufgabe: Mitgliederservices

- Der Vorstand steht den Mitgliedern als Ansprechpartner zur Verfügung, und die Geschäftsstelle dient ihnen als Anlaufstelle für Branchenanliegen und -informationen aller Art.
- Regelmässige Infomails halten die Mitglieder über Aktuelles aus dem touristischen Umfeld auf dem Laufenden.
- Events wie der Hotelstamm ermöglichen den Kontakt zu Berufskollegen und den Erfahrungsaustausch. Mit Informationsanlässen und Besichtigungen von neuen, touristisch interessanten Projekten vermittelt Hotellerie Bern+ Mittelland Knowhow und gibt den Mitgliedern Impulse.
- An der Generalversammlung haben die Mitglieder die Möglichkeit, die Zukunft ihres Branchenverbandes aktiv mitzubestimmen.
- Hotellerie Bern+ Mittelland führt Umfragen durch und verschafft den Mitgliedern Zugang zu Studien, Statistiken und Auswertungen. Damit unterstützt Hotellerie Bern+ Mittelland die Mitglieder in unternehmerischen Entscheidungen.
- Der Regionalverband ist wichtiges Bindeglied zwischen dem nationalen Dachverband hotelleriesuisse und den Mitgliederbetrieben.

Kernaufgabe: Lobbying und Interessenvertretung

- Hotellerie Bern+ Mittelland unterstützt und verstärkt die nationalen Lobbyingaktivitäten von hotelleriesuisse, erarbeitet Konzepte und Stellungnahmen, engagiert sich in übergeordneten Projektgruppen und nimmt auf kommunaler und kantonaler Ebene Einfluss.
- Hotellerie Bern+ Mittelland vertritt die Interessen der regionalen Hotellerie in den strategischen und operativen Gremien von hotelleriesuisse.
- Der Regionalverband engagiert sich in Verwaltungsräten und Ausschüssen der regionalen Marketingorganisationen BE! Tourismus AG, Bern Welcome, Tourismus Biel-Seeland und Solothurn Tourismus.
- Hotellerie Bern+ Mittelland arbeitet im Bereich Aus- und Weiterbildung mit den relevanten Branchenverbänden zusammen und nimmt Einsitz bei Hotel & Gastroformation Bern sowie Hotel & Gastroformation Solothurn.
- In tourismusrelevanten Projekten und für Veranstaltungen/Grossevents pflegt Hotellerie Bern+ Mittelland enge Kooperationen mit den zuständigen örtlichen Organisationen und Institutionen.

Kernaufgabe: Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

- Die Vorstandsvertreter aus den einzelnen Regionen gewährleisten den Informationsfluss zwischen ihrer Region und der Geschäftsstelle von Hotellerie Bern+ Mittelland.
- Der Regionalverband fördert Aktivitäten in den Regionen und unterstützt diese kommunikativ.
- Hotellerie Bern+ Mittelland nimmt aktiv Stellung zu tourismusrelevanten Themen und Entscheidungen und kommuniziert diese gegenüber Mitgliedern, Partnern, Politik, Behörden, Wirtschaft und Öffentlichkeit.
- Neben den regelmässigen Informails dient www.bernplussmittelnd.ch den Mitgliedern als Informationsplattform. Die Hotelmitglieder haben auf der Website zudem eine eigene Präsenz, die mit www.hotelleriesuisse.ch und www.swisshoteldata.ch verknüpft ist.
- Hotellerie Bern+ Mittelland betreibt eine aktive Medienarbeit und steht Medienschaffenden für Auskünfte zur Verfügung.

Kernaufgabe: Verkaufsförderungsfonds BERN Hotels

- Der Verkaufsförderungsfonds wird getragen und finanziert durch die Hotels der Stadt Bern und der direkt angrenzenden Gemeinden.
- Der Verkaufsförderungsfonds lanciert und unterstützt innovative Projekte in den Bereichen Tourismus, Wirtschaft, Wissenschaft, Sport und Kultur, von denen die Hotellerie und der Tourismus von Bern direkt profitieren oder die der Imageförderung, der Stärkung des Brands Bern und der Veranstaltungsentwicklung dienen.
- Die Event- und Marketingaktivitäten von BERN Hotels sind personell, konzeptionell und organisatorisch eng mit Bern Welcome verknüpft.
- Ein Teil der Mittel aus dem Verkaufsförderungsfonds wird für Gemeinschaftsprojekte mit Bern Welcome verwendet. Diese sind an eine Leistungsvereinbarung geknüpft. Die restlichen Mittel sind für eigene Verbandsvorhaben bestimmt.
- Die Mittelverwendung ist in einem Reglement definiert. Über die Mittelverwendung bestimmt der Verkaufsförderungsausschuss. Ihm gehören neben den Vorstandsmitgliedern der Stadtberner Hotellerie zwei weitere Hoteliers als Vertreter der Mitglieder an.

Bern, im August 2018